

**Beiblatt mit weiteren Vertragsbedingungen
Portierungsauftrag**

zur Mitnahme von vorhandenen Mobilfunknummern



1. Ihre Kundendaten

Firmenname: _____
 od. Nachname, Vorname: _____
 Straße/Nr.: _____ PLZ/Ort: _____
 Bereits bestehende Kundenkontonummer bei O₂ (falls vorhanden): _____

2. Portierungsdaten

Hiermit **beauftrage** ich die Mitnahme (Portierung) der beim Diensteanbieter registrierten Rufnummer zum Termin der tatsächlichen Umschaltung in das Netz von Telefónica Germany GmbH & Co. OHG durchzuführen.

Die unten angegebene Rufnummer ist derzeit geschaltet im Mobilfunknetz:
 T-Mobile Vodafone D2 E-Plus O₂ Lycamobile Callax

Kundendaten beim bisherigen Anbieter (laut Kündigungsbestätigung):
 Geschäftskunde
 Firmenname: _____
 Kundennummer: _____

Zwingende Angabe bei Portierung von E-Plus/BASE:
 Rechnungskreis-Nummer*: _____
*Die Angabe der Rechnungskreis-Nummer ist bei einer Portierung von E-Plus erforderlich und kann auf der monatlichen Rechnung abgelesen werden.

Privatkunde
 Name, Vorname: _____
 Geburtsdatum: _____

- Auswahl Portierungsart – Neukunde:
- Sofortige Aktivierung und Portierung – aus laufendem Vertrag** (Die Portierung der unten angegebenen Rufnummer erfolgt sofort zum schnellstmöglichen Zeitpunkt. Für den Zeitraum bis zur Freigabe der zu portierenden Rufnummer erhalte ich eine neue Rufnummer von O₂.)
 - Aktivierung und Portierung zum Wunschtermin – aus laufendem Vertrag** (die Aktivierung der Mobilfunkkarte und Portierung der unten angegebenen Rufnummer erfolgt nach Bestätigung des Termins durch den oben aufgeführten Diensteanbieter zum _____ (Termin muss mindestens 14 Tage in der Zukunft liegen))
 - Aktivierung und Portierung zum Vertragsende beim oben genannten Diensteanbieter** (die Aktivierung der Mobilfunkkarte und Portierung der unten angegebenen Rufnummer erfolgt zum Ende des Vertrages beim oben aufgeführten Diensteanbieter)

- Auswahl Portierungsart – Bestandskunde:
- Nachträgliche Portierung zu sofort – aus laufendem Vertrag** (die unten angegebene Mobilfunknummer wird auf die unten angegebene zugeordnete Mobilfunkartennummer / Rufnummer von O₂ nach der Freigabe durch den Diensteanbieter portiert)
 - Nachträgliche Portierung zum Vertragsende** (die unten angegebene Mobilfunknummer wird auf die unten angegebene zugeordnete Mobilfunkartennummer / Rufnummer von O₂ zum Ende des Vertrages beim oben aufgeführten Diensteanbieter portiert)

1. zugeordnete Mobilfunkartennummer / Mobilfunkrufnummer von O₂ (falls vorhanden): _____
 bisherige, zu portierende Mobilfunkrufnummer: _____
 Hinweis: Die dazugehörige Mailboxrufnummer wird mitportiert.
 Fax-Nummer: _____ Data-Nummer: _____
 Vertragsart beim bisherigen Anbieter: Prepaid Laufzeitvertrag (Postpaid) → Datum des Vertragsendes: _____

2. zugeordnete Mobilfunkartennummer / Mobilfunkrufnummer von O₂ (falls vorhanden): _____
 bisherige, zu portierende Mobilfunkrufnummer: _____
 Hinweis: Die dazugehörige Mailboxrufnummer wird mitportiert.
 Fax-Nummer: _____ Data-Nummer: _____
 Vertragsart beim bisherigen Anbieter: Prepaid Laufzeitvertrag (Postpaid) → Datum des Vertragsendes: _____

3. zugeordnete Mobilfunkartennummer / Mobilfunkrufnummer von O₂ (falls vorhanden): _____
 bisherige, zu portierende Mobilfunkrufnummer: _____
 Hinweis: Die dazugehörige Mailboxrufnummer wird mitportiert.
 Fax-Nummer: _____ Data-Nummer: _____
 Vertragsart beim bisherigen Anbieter: Prepaid Laufzeitvertrag (Postpaid) → Datum des Vertragsendes: _____

4. zugeordnete Mobilfunkartennummer / Mobilfunkrufnummer von O₂ (falls vorhanden): _____
 bisherige, zu portierende Mobilfunkrufnummer: _____
 Hinweis: Die dazugehörige Mailboxrufnummer wird mitportiert.
 Fax-Nummer: _____ Data-Nummer: _____
 Vertragsart beim bisherigen Anbieter: Prepaid Laufzeitvertrag (Postpaid) → Datum des Vertragsendes: _____

3. Kundenerklärung

Ich beauftrage die Mitnahme der oben angegebenen Rufnummern zu Telefónica Germany. Ich habe bei meinem bisherigen Anbieter eine Portierungserklärung abgegeben. Im Falle eines Prepaid-Vertrages habe ich die Exportgebühr auf mein Guthabenkonto geladen. Sofern beim bisherigen Telekommunikationsunternehmen ein Laufzeitvertrag für die zu übernehmenden Rufnummern besteht, ist dieser von der Rufnummernmitnahme unberührt und kann weitere Kosten verursachen. Die genauen Kosten und Wechselgebühren können Sie bei der Kundenbetreuung des bisherigen Anbieters abfragen. Der Auftrag zur Rufnummernmitnahme ist jederzeit während Ihrer Vertragslaufzeit und bis zu 90 Tage nach Beendigung Ihres bisherigen Vertrages möglich. Für die o.a. Rufnummern habe ich keine weiteren Portierungsaufträge gestellt. Zu Gunsten des Vertragsschließenden verzichte ich auf meine Rechte an der angegebenen Rufnummer. Bitte beachten Sie, dass die Datumsangabe bei Portierungen zum Wunschtermin einer nachträglichen Bestätigung durch den Netzbetreiber bedarf.

4. Unterschriften

<input checked="" type="checkbox"/> Datum/Vertragsinhaber/Name in Druckbuchstaben	<input checked="" type="checkbox"/> Datum/Vertragsinhaber beim bisherigen Diensteanbieter (falls abweichend)	<input checked="" type="checkbox"/> Datum/Vetriebspartner
---	--	---

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG Georg-Brauchle-Ring 23-25 80992 München Deutschland www.o2.de

UST-IdNr. DE 811 889 638. Sitz in München. Amtsgericht München HRA 70343. Gesellschafter: Telefónica Germany Management GmbH, Sitz in München, Amtsgericht München HRB 109061, und Telefónica Deutschland Holding AG, Sitz in München, Amtsgericht München HRB 201055. Geschäftsführung und Vorstand beider Gesellschaften: Markus Haas (Vorsitzender), Cayetano Carbajo Martín, Valentina Daiber, Guido Eidmann, Nicole Gerhardt, Alfons Lösing, Wolfgang Metzke, Markus Rolle. Vorsitzende des Aufsichtsrates der Telefónica Deutschland Holding AG: Eva Castillo Sanz.